

# FLENSBURGER STENOGRAFENVEREIN E. V.

Textverarbeitung – Tastschreiben – Kurzschrift – Bürokommunikation  
Übungsräume: Löhmannschule • Schulze-Delitzsch-Str. 2 • 24943 Flensburg



Vereinsmitteilung Juni 2009

## Berlin ist eine Reise wert...

... dieses Resümee können wir ziehen, während wir diesen Bericht auf der Rückreise in den Laptop „tippen“ (Ingrid auf dem Beifahrersitz; Laptop auf dem Schoß).

Zu dritt begaben wir uns am Mittwoch vor Himmelfahrt nach Luckenwalde, ca. 50 km südlich von Berlin. Nach sechs Stunden kamen wir ohne Probleme in unserem Hotel „Märkischer Hof“ an und waren hoch zufrieden. Nachdem wir uns im Hotelbistro gestärkt hatten, machten wir uns auf den Weg, um die Umgebung zu erkunden und herauszufinden, wo das Nachtleben Luckenwaldes stattfindet (Fehlanzeige!).

Daher entschlossen wir uns am nächsten Tag spontan, zu einem ersten Erkundungstrip nach Berlin zu fahren. Nur mit einem Stadtplan bewaffnet, machten wir uns mutig auf den Weg. Nachdem wir das Auto glücklich in einem Parkhaus los wurden, fuhren wir mit der U-Bahn unter musikalischer Begleitung bis zur Stadtmitte ins pralle Leben. Nach einem längeren Fußmarsch kamen wir zum Gendarmenmarkt, wo wir es uns bei Spargel und Schinken gemütlich machten. Da uns das Berliner Nachtleben gut gefallen hat, beschlossen wir, unseren Ausflug noch einmal zu wiederholen.

Für Samstag, 23. Mai, stand Potsdam auf dem Programm. Da für diesen Vormittag in Luckenwalde eine Neonazidemonstration angekündigt war, verließen wir gleich nach dem Frühstück fluchtartig die Stadt. Unsere Sightseeing-Tour begann beim „Neuen Palais“. Von dort unternahmen wir eine Rundwanderung durch den Schlosspark zum Schloss Sanssouci. Für eine Innenbesichtigung reichte leider die Zeit nicht aus, aber da das Wetter sehr schön war, liefen wir auch lieber draußen herum.



Nach einer kleinen Pause im Hotel stürzten wir uns dann noch einmal ins Berliner Nachtleben, um an der Geburtstagsfeier der Bundesrepublik Deutschland teilzunehmen. Nach einem Bummel „Unter den Linden“ ließen wir diese am Gendarmenmarkt mit einer Berliner Weissen im Liegestuhl ausklingen.



Nach kleinen Rückreiseproblemen (gesperrte Bahnhöfe, ausgefallene oder umgeleitete S-Bahnen wegen der 60-Jahr-Feier am Brandenburger Tor) erreichten wir gegen 01:30 Uhr wieder unser Hotel.

Ach ja, an den Deutschen Meisterschaften haben wir übrigens auch teilgenommen, denn die waren der eigentliche Anlass unserer Reise.



Donnerstag standen die technischen Wettbewerbe (Praxisorientierte Textverarbeitung, 30-Minuten-Schnellschreiben, 10-Minuten-Perfektion und Textbearbeitung und -gestaltung) auf dem Programm.

...

1. Vorsitzende  
Anke Jahn  
Am Schwimmbad 3  
24963 Tarp  
Tel. 04638 497 • Fax 04638 210432  
E-Mail jahn@stenoflens.de

2. Vorsitzende  
Gabriele Matthies  
Adelbyer Str. 22  
24943 Flensburg  
Tel. 0461 27797  
E-Mail matthies@foni.net

Kassiererin  
Sabine Lohrengel  
Friesische Str. 106  
24937 Flensburg  
Tel. 0461 56033  
Fax 0461 5008180

Jugendleiterin  
Nicole Harms  
Augustastraße 10  
24937 Flensburg  
Tel. 0461 4309071  
E-Mail nicole-harms@web.de

Bankverbindung  
Nord-Ostsee Sparkasse  
Konto Nr. 74 241  
BLZ 217 500 00

[www.stenoflens.de](http://www.stenoflens.de)

Nachdem wir anfänglich mit kleinen technischen Problemen zu kämpfen hatten, hat dann doch noch alles gut geklappt.

Am Freitag wurde dann fleißig stenografiert. Am Vormittag waren wir alle drei gefordert. Während Ingrid und Simona am Nachmittag schon Zeit für eine Besichtigung des Klosters Zinna mit Likörprobe hatten, musste sich Gabi ohne Likör mit englischen Vokabeln rumschlagen, was dem Erfolg aber keinen Abbruch tat.

Am Samstagnachmittag schauten wir dann nach unserem Potsdam-Ausflug bei der Siegerehrung vorbei und konnten die Ergebnisliste sowie unsere Urkunden in Empfang nehmen.

Hier nun die Ergebnisse im Einzelnen:

Deutscher Meister in **deutscher Kurzschrift** wurde Marco Hoffmann aus München mit 475 Silben in der Minute. Gabi erreichte in dieser Disziplin 325 Silben, Ingrid 175 Silben und Simona 145 Silben. Da wir alle drei an Kurzschrift teilgenommen haben, konnten wir eine Mannschaft bilden und erreichten den 12. Platz. Deutscher Mannschaftsmeister in Kurzschrift wurde der Stenografenverein Leipzig, der Stenografenverein Goslar landete auf dem 2. Platz.

In **englischer Kurzschrift** lief es für Gabi erstaunlich gut. Sie erreichte hier in der 7. Minute die Geschwindigkeit von 120 Silben. Deutsche Meisterin in dieser Disziplin wurde Petra Dischinger vom Verband der Parlamentsstenografen mit einer Leistung von 200 Silben.

Ingrid und Simona nahmen beide am Wettbewerb **30-Minuten-Schnellschreiben** teil. Simona schrieb 305 Anschläge/Minute, Ingrid 245. In der **10-Minuten-Perfektion** war Simona 302 Anschläge/Minute schnell, Ingrid schrieb 231 Anschläge. Deutsche Meisterin im 30-Minuten-Schnellschreiben wurde Martina Wichers aus Soltau mit 614 Anschlägen, einigen sicherlich noch von den letzten Norddeutschen Meisterschaften im vergangenen Jahr in Erinnerung. Deutsche Meisterin in der 10-Minuten-Perfektion wurde Sabine Brinkmann aus Leverkusen, ebenfalls mit 614 Anschlägen/Minute.

In der **Textbearbeitung und -gestaltung** wurde Markus Schöffler aus Offenbach mit 203 Bearbeitungen Deutscher Meister. Ingrid erreichte hier 73 Bearbeitungen, Simona 58.

Auch Gabi nahm an einem technischen Wettbewerb teil, nämlich der **Praxisorientierten Textverarbeitung**. Sie erreichte mit 82 Punkten den 38. Platz.

Da wir alle drei an mehreren Disziplinen teilgenommen haben, kamen wir auch in die Kombinationswertung.

Alles in allem sind wir zu dritt mit 17 Urkunden überaus zufrieden nach Hause gefahren und können sagen:

**„Berlin ist eine Reise wert!“**

---

### **Mit Kurzschrift rationell arbeiten**

Die Kurzschrift ist immer noch das leistungsfähigste Mittel zur effizienten Informationserfassung, dessen Erfassungsgeschwindigkeit sämtliche PC-Tastaturen weit übertrifft. Sie eignet sich außerdem zum Notieren und Konzipieren und spart dadurch im Berufs- und Privatleben viel Zeit. Daher freuen wir uns, dass uns auch im Computerzeitalter immer wieder Anfragen nach Kurzschriftkursen erreichen. Dies wollen wir zum Anlass nehmen und am

**Mittwoch, dem 10. Juni 2009,  
ab 18:00 Uhr in der Löhmannschule,  
Schulze-Delitzsch-Straße 2**

über einen Kompaktkurs Kurzschrift informieren.

Wenn Sie noch nicht stenografieren können, aber gerne so rationell wie möglich arbeiten möchten, dann nutzen Sie die Gelegenheit zur Information. Geben Sie diesen Termin auch in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter; jeder Interessent ist uns willkommen. Und wie viel Spaß es bei uns im Verein machen kann, das kann man wohl an unserem obigen Bericht über die Deutschen Meisterschaften ablesen.

*Ingrid Arnoldt,  
Simona Andresen und  
Gabriele Matthies*